

Verrückter Tag bringt 2 Titel bei Landesmeisterschaft

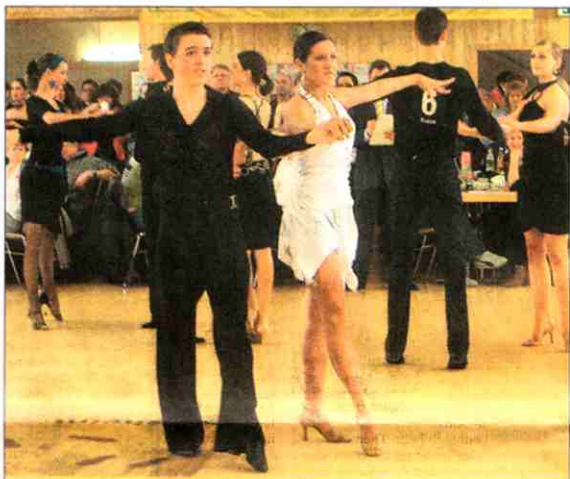
TANZEN: Weinheimer Schüler Michael Hörner/Jennifer Vierheilg in B-Klasse aufgestiegen

(jh) „Wir haben uns gesucht und gefunden,“ freuen sich Michael Hörner und Jennifer Vierheilg von der Tanzsportabteilung (TSA) der TSG 1862 Weinheim über ihre gemeinsame erfolgreiche Tanzpartnerschaft. Der 17-Jährige und seine erst 13 Jahre alte Partnerin haben etwas geschafft, wovon die meisten Tänzer nur träumen können: In nur wenigen Stunden haben sie sich bei der baden-württembergischen Jugend-Landesmeisterschaft in Sinsheim in zwei Klassen souverän den Meistertitel erntet und konnten zudem gleich zwei Aufstiege feiern.

Als das junge Tanzpaar zum Turnier der Latein-Einsteigerklasse auf die Fläche ging, hätte keiner der beiden damit gerechnet, dass sie aus diesem Turnier als Sieger hervorgehen würden. Schließlich trainieren Michael und Jennifer erst seit fünf Monaten miteinander, also bedeutend kürzer als die meisten anderen Turnierpaare ihrer Klasse, und tanzten in Sinsheim außerdem erst ihr viertes gemeinsames Turnier.

Hier traten die beiden Weinheimer das erste Mal gegen alle Jugend-D-Lateinpaare aus dem ganzen Bundesland an: 31 Paare gingen an den Start, aber lediglich sechs schafften nach zwei Zwischenrunden den Einzug in das Finale, darunter auch Michael und Jennifer. Die beiden hatten sich für jede Runde mit der Höchstzahl an Wertungskreuzen qualifiziert und gaben dann auch in der offenen Finalwertung nur einen Einser im ChaCha ab. Mit ihrem Sieg feierten die beiden Schüler den ersten Landesmeistertitel und gleichzeitig auch den ersten Aufstieg in die nächsthöhere C-Klasse.

In ihrer neuen Klasse maßen sich Hörner/Vierheilg mit den schon etwas routinierteren C-Paaren. Dass hier ein neuer Tanz, die Samba, dazu kam, störte die beiden recht wenig und so präsentierten sie sich auch hier in der Vorrunde selbstsicher und ausdrucksstark. „Wir waren dermaßen glücklich über unseren Sieg in der D-Klasse, dass wir gar nicht richtig mitbekommen haben, was in der C-Klasse mit uns passiert ist. Wir haben einfach getanzt,“ lachen Michael und Jennifer. Dass sie dann auch hier im Finale fast alle Bestwertungen für ihre tolle Leistung erhielten, realisierten sie erst richtig, als sie ein weiteres Mal zur Siegerehrung aufgerufen wurden und ganz oben auf dem Treppchen stehen durften. „Es war einfach ein unglaubliches Gefühl,“ beschreiben die beiden, die mindestens drei Mal in der Woche im Trai-



An einem Tag haben sich Jennifer Vierheilg und Michael Hörner (TSA Weinheim) in Sinsheim gleich zwei Landesmeistertitel bei der Jugend erntet. Bild: WN

ningssaal stehen. „Außerdem waren wir damit gleich noch einmal aufgestiegen, nämlich hoch in die zweithöchste deutsche Jugendklasse, die B-Klasse.“

In ihrem Siegesrausch beschlossen die beiden, auch den Start in dieser Klasse zu wagen, wo das Leistungsniveau bereits beachtlich hoch war und die Paare zudem keine Basic-Choreographien wie in den unteren beiden Klassen mehr tanzten. „Zuerst haben wir uns gedacht, wir können da auf keinen Fall mittanzen. Immerhin haben wir ja keine neuen Choreographien und kannten beim Paso doble, der hier als fünfter Tanz dazu kommt, nur die Grundschrirte,“ lachen Michael und Jennifer, die sich aber trotzdem tapfer der Herausforderung stellten. Zu ihrer großen Überraschung schafften sie auch hier Sprung in die Zwischenrunde.

Jetzt wartet auf das talentierte Weinheimer Lateinpaar erstmal ein ganzes Stück Arbeit zur Vorbereitung auf die B-Klasse. Beide freuen sich riesig darauf, neue Choreographien zu erhalten und sie gemeinsam mit den TSA-Trainern Michael und Claudia Sawang auszuarbeiten. „Da wir durch unsere schnellen Aufstiege die C-

Klasse quasi einfach übersprungen haben, müssen wir jetzt natürlich besonders intensiv trainieren. Aber wir haben so viel Spaß am Tanzen, dass wir es gar nicht abwarten können“, feiern sie bereits jetzt ihrem nächsten Turnierstart entgegen.